

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur**

Band (Jahr): **37 (1955)**

Heft 49

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bücher auf den Weihnachtstisch

Für junge Mädchen, die im nächsten Frühjahr ins Welschland oder ins Ausland gehen wollen, ist vom Schweizerischen Verein der Freundinnen junger Mädchen wiederum der

kleine Wandkalender

herausgebracht worden. Er hat lose Blätter, die umgelegt werden, so dass das darauf verzeichnete wertvolle Adressenmaterial (Stellenvermittlungsbüro und Auskunftsstellen der «Freundinnen» in der Schweiz und im Ausland, Bahnhofwerke und Wohnheime) sowie die guten Hinweise auf Berufsberatung und Literatur nicht verloren gehen.

Erhällich in deutscher oder französischer Sprache und kann bei Fräulein Alice Eckenstein, Dufourstrasse 42, Basel, bestellt werden. Einzelexemplare kosten 75 Rappen; bei Abnahme von mindestens 12 Stück erfolgt eine Reduktion auf 45 Rappen pro Stück. Fa.

Wandelsterne, Gedichte, ein Buch von Wanderschaft und Wiederkehr von Martha Hofmann, im Jupiter Verlag, Wien II.

Gedichte, die nicht nur voll Wohlklang über uns hinklingen, wir müssen sie uns aneignen, denn wovon sie in gemeisterter Sprache künden, ist erlebtes, oft erlittenes Leben. El. St.

Die Jägerin, von Eugen Wyler, Bubenbergl Verlag, Bern, Fr. 13.45.

Huberta, des Forstmeisters Tochterlein, gerät durch Heirat aus dem grünen Wald in das Chaos der Grosstadt, wo ihr Gatte, «ein Mann von Tugend, Rechtlichkeit und strengem Ehrbegriff... nie Zeit für sich selber hat, nicht für die Kinder, nicht für sie. Er eilt Sprung um Sprung, von Geschäft zu Geschäft, von Sitzung zu Sitzung... Und doch ein Trost bleibt ihm in Stunden des Aergers immer, sein Haus, sein Weib und seine Kinder. Wenn er genug des Ringens und des Kampfes hat, ist hier bei den eigenen Lieben sein Platz». So schreibt der Verfasser. Anstatt das Huberta ihrem Mann eine Kameradin ist, will sie ihn verlassen. Nur die politische Niederlage des Gatten und der damit verbundene Gewinn an Freizeit rettet die Ehe. Schön ist es, mit dem Verfasser durch den raunenden und rauschenden Wald zu streifen und seine Schönheiten in uns aufzunehmen. Aber der Untertitel des Buches «Aus dem Leben einer mutigen Frau» ist fehl am Platz. D. v. S.

Sternenfall, ein Geschichtenbuch für das Alter, mit Bildern von Wolfgang Felten, im Rufer Verlag, Gütersloh.

Es ist eine gute Idee, dieses handliche, kleine Buch mit den 18 einführend ausgewählten kurzen Erzählungen in deutlich grossem Druck, welche sich gut zum Selberlesen mit alten Augen, oder zum Vorlesen eignen.

Wir finden, auch den älteren Generationen vertraute Namen unter den Autoren, wie Hebel, Rogesser, Paul Ernst und andere, und freuen uns an den gemütvollen Bild-Einlagen. El. St.

Die Regulierungskräfte im Seelenleben, von Franziska Baumgarten, Francke Verlag, Bern, Fr. 2.90.

Die bekannte Psychologin untersucht hier jene Kräfte, die das Seelenleben regeln, ordnen, bereichtigen zugunsten des seelischen Gleichgewichtes und der Befreiung von den Menschen bedrückenden Angst und Unsicherheit. Es gilt, die Menschen in unserer Zeit leidensfähig zu machen, damit sie nicht wie die Helden unserer modernen Dichter und Dramatiker vor jeder Widrigkeit knieweich kapitulieren» (Dorothy Swanson). Die Entgeistigung und Entgöttlichung der Menschen macht rasende Fortschritte, und ein allgemeiner Missionsstört die Beziehungen der Menschen untereinander. «Ohne Wurzel und Bindung im Religiösen, Tra-

ditionellen, Kultischen, lässt sich eben kein Leben aufbauen». Unsere Vorfahren wussten noch, dass die Bedrohung das Leben kostbar macht. Mit einem heidnischen «Ja» begünsteten sie den Freuden wie Schmerzen, der Doppelgestalt des Lebens, als Ritter zwischen Tod und Teufel. Möge dieses warmherzig und kurzweilig geschriebene Büchlein, das die schmerzvolle Seite unseres Innenlebens tiefenpsychologisch entschlüsselt, den leidenden Zeitgenossen in ihren Krisen, Schwächen, Defekten und Verkehrtheiten helfen. Dr. D. v. S.

«Fromm in der Zürcher Reformation», von Veronika Günther, Verlag H. R. Sauerländer, Aarau.

Friedrich Rankes Vermutung, dass «fromm» anlässlich der reformatorischen Rechtfertigungslehre aus der ethischen in die religiöse Sprachprache übergetreten sei, gab den Anlass zu dieser Dissertation und Richs Ausspruch, dass eine genauere sprach- und begriffsgeschichtliche Untersuchung dieses Wortes wertvolle religionsgeschichtliche Ergebnisse zeitigen würde. Anhand eines reichen Quellen- und Literaturhinweises vermag der Leser die kolossale Arbeit und exakte wissenschaftliche Forschung der Doktorandin zu würdigen. Zudem ist vollendete Eindringlichkeit und Klarheit der Sprache ein Ideal. Ihm immer näher zu kommen, ist eine hohe sittliche Leistung. Aber — auch leblose Gesteine wandeln ihre Gestalt. Wie ein lebendes Wesen aber wirkt die Sprache, die sich aus eigener Kraft immer wieder verjüngt, wächst und reicher wird. D. v. S.

Das Geheimnis ist gross, ein Ehebuch, von Dr. med. Theodor Bovet, Verlag Paul Haupt, Bern.

Der Verfasser hat sein erstes, in 83 000 Exemplaren erschienenes Ehebuch in ganz neuer Bearbeitung herausgegeben. Bovet stellt das Mysterium, die ganzen physischen und psychischen Aspekte des Ehelebens unter einen göttlichen Massstab, womit er die Ehe aus dem rein körperlichen und materiellen Belangen herausnimmt und in eine von Gott gesetzte Ordnung einreihet. Als Psychiater und langjähriger — kirchlicher — Eheberater will er Hilfe bringen in ein Problem, dessen gute Lösung für das Glück des einzelnen, der Familie, ja des Volkes mit viel mehr Verantwortungsgefühl von der Allgemeinheit behandelt werden müsste. El. St.

Heilige Schranken, von Elisabeth Dreisbach, Christliches Verlagshaus GmbH, Stuttgart W.

Die uralte ewige Geschichte der Liebe einer Frau zu dem Gatten einer anderen, des schweren inneren Kampfes zum Verzicht um zur weiteren treuen Erfüllung all der vielfältigen Pflichten, die ihr als Schwester und Lebensgefährtin ihres verwitweten Bruders und seiner Kinder im verwaisten Pfarrhaus obliegen.

Das Alpenröseln und Der Hirtensepp, zwei Erzählungen von Eduard Schreiner, Christliches Verlagshaus, Stuttgart.

Zwei gemütvollen, kleine Erzählungen, wie man sie gerne an ein Krankenbett bringt oder der alten Grossmutter im Lehnstuhl, weil sie das Herz erwärmen und die Hände zum Halten des kleinen Bandes nicht ermüden.

Was Eva wünscht, ein Buch für den jungen Adam von heute, von Erika G. Schubiger, Rex Verlag, Luzern.

Dieses inhaltsreiche kleine Buch, so quasi die Ergänzung zu dem früher erschienenen Was Adam gefällt, behandelt aus grosser Lebenserfahrung und Menschenkenntnis heraus das, was die jungen, ereiften Menschen gegenseitig beim ändern Geschlecht suchen und erwarten für eine Eheschliessung, einen glücklichen Fortlauf des gemeinsamen Lebens. Erika Schubiger ist Eheberaterin, betreut eine Stelle zur Eheanbahnung. Ihre Auffassungen über die Ehe sind fest verankert in den Lehren der katholischen Kirche; jedoch aus der Schau einer weltweiten Lebensauffassung und aus der Liebe zu den Jungen, ihr Glück Suchenden, und zu den Alten, durch Rücksichtslosigkeit, Gleichgültigkeit und gegenseitigem Sich-Nicht-verstehen es Verlierenden, weiss sie mit tiefer Einfühlung und scharfer Beobachtung auf viele oft nur kleine Dinge hinzuweisen, die das Glück einer Ehe zerstören können. Sie zeigt dem Manne, wie die Eva von heute eine andere geworden ist, als diejenige früherer Epochen, und heute jede Frau, die vielleicht selber gar nichts von einer Frauenbewegung ahnt, doch ein Produkt derselben ist, und keineswegs nur nach früheren Massstäben aufgefasst und behandelt werden darf. Ein sehr wertvolles kleines Buch für junge Leute, beiderlei Geschlechts! El. St.

Das neue Lied, Irma Petzold-Heinz, Christliches Verlagshaus, Stuttgart W.

Für die ältere Generation sind das nicht neue Lieder, sondern vielfach die Altvertrauten, die uns beim Abendgebet mit den Eltern, in der Sonntagsschule, im alten Kirchengesangbuch lieb und vertraut gewesen sind und unser religiöses Leben durch die Kinderjahre begleitet haben. Und es sind Bilder und Erzählungen aus jener Zeit, da tapfere Kämpfer für den protestantischen Glauben oft aus dunk-

MONTBLANC

Neu und begeisternd: die Flügelfeder von Montblanc mit dem einzigartigen Velourschliff für besonders angenehmes Schreiben. Schwarz, Fr. 38.-
Weiteres Modell, schwarz, blau, rot oder braun, Fr. 25.-
passende Druckstift Fr. 17.- und 13.-

Rüegg-Naegeli
Fulli-Spezialist, Bahnhofstr. 22, Zürich

Grosse Auswahl in Goldborden und kunstgewerblichen Geschenkartikeln!

Jakob Benz & Co.
Tapeten und Vorhänge
Zürich, Scheffhauserstrasse 32
26 23 81

B Tägliche Fragen???

Wie Rasch gut preiswert
Was Tellerservice
Wann 11.00 bis 14.00 täglich
Wo Gipfelstube Marktgasse 18
W. Bartschi Sohn Tel. 24 50 16

Maruba Schaumbäder

Ein Geschenk für die ganze Familie:
Der Frau bringen sie Jugend, Schlantheit und Schönheit —
Dem Mann gute Laune u. Wohlbefinden —
Den Kindern Sauberkeit und Vergnügen.

Verlangen Sie ausdrücklich MARUBA, das Schaumbad mit den feinsten natürlichen ätherischen Ölen, welches den hautschädlichen Keim des Badeschwitters neutralisiert.

MARUBA ist vorrätlich: nur 30 bis 40 Rp. für 1 Vollbad.

Glasflacons à Fr. — 70, 3.45, 4.50, 14.40, 17.15 und 24.75 in den Parfums FICHTEN (mit oder ohne CHLOROPHYLL), ROSE, LAVANDE, EAU DE COLOGNE und SUMMERRAIN in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien und beim guten Coiffeur.

Zum 75. Geburtstag erstmals in deutscher Uebersetzung:

HELEN KELLER

Licht in mein Dunkel

170 Seiten Ganzleinen Fr. 7.30

Die weltbekannte, blinde und taubstumme Autorin vermittelt hier einen fesselnden Einblick in die religiösen Erkenntnisse und Kräfte, die ihr zu ihrem einzigartigen Sieg über die körperlichen Gebrechen verhalfen.

Neue Zürcher Zeitung: «Helen Keller beweist hier aufs neue, in welchem Masse ihre Gebrechen sie zu den Kräftigsten eines intensiven inneren Lebens geführt haben.»

Stuttgarter Zeitung: «Uebersäugend wie in jeder Lebensäußerung zeigt sich auch hier die ungeheure Leistung.»

ELSA HAMMAR UND FELIX MOESCHLIN

Ich bin dein und du bist mein

Kein erdichteter Roman könnte packender sein als dieser Briefwechsel, einer grossen leidenschaftlichen Liebe und einer vorbildhaften Ehe.

ARTEMIS
612 S. DM. 17.80 / Fr. 18.50

Soeben erschienen:

FRIDEL LANG-KECK
Deschimmy
Eine fröhliche und spannende Affengeschichte für 8-11jährige
Fr. 8.95

GIAN BUNDI
Märchen aus dem Bündnerland
Mit Bildern von Alois Carlgiet
Fr. 13.40

ERICH KÄSTNER
Drei Männer im Schnee
Das fröhliche Buch, soeben verfilmt
Fr. 11.45

HANSON
Gauguin
Der edle Wilde Die Geschichte eines faszinierenden Lebens
Fr. 21.85

OSCAR FOREL
Einklang der Geschlechter
Sexuelle Fragen in unserer Zeit
Fr. 19.75

In allen Buchhandlungen

RASCHIER VERLAG

Ein nettes Geschenk

und ungemünzt praktisch ist unser Schlüsselteil in Schiffform, Sorgfältig und aus bestem Boxal gearbeitet, kostet es doch nur Fr. 6.80. Vergessen Sie nicht: offen in der Tasche getragene Schlüssel zerreißen mit der Zeit das Futter!

BAND-Genossenschaft Bern
SELBSTHILFEWERK DER KRANKEN
Helvetiastr. 14, Tel. (031) 3 06 63

In neuer Ausgabe ist soeben erschienen:

Josef Reinhart: Heinrich Pestalozzi
Ein Lebensbild. 14.—16. Tausend. 333 Seiten. Mit acht Kunstdrucktafeln. Leinen Fr. 12.50

«Das herrliche Buch, das uns Josef Reinhart geschenkt, darf in keinem Haus fehlen, es soll nicht nur einmal im Familienkreis gelesen werden, sondern immer von neuem wieder, denn es ist eine Gabe, deren wir bedürfen, ob alt oder jung, reich oder arm.»

Heinrich Pestalozzi hat der Solothurner Dichter sich selber ein Denkmal gesetzt.»

Martha Ringler

Neue Weihnachtserzählungen:

Luise Wolfer: Ein Stern ist aufgegangen
Neue Weihnachtsgeschichten.
Geschenkbändchen Fr. 2.—

Vier meisterhaft erzählte Weihnachtsgeschichten, erfüllt vom Weihnachtslebens und von Bruderliebe.

Martha Wild: Weihnachtsglanz
Vier Erzählungen zum Christfest, Fr. 2.—
Schlichte, lebenswahre Weihnachtsgeschichten, gut geeignet zum Erzählen an Weihnachtsfeiern.

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

in **ZÜRICH** (11) Tel. (051) 25 77 22
Hotel Augustinerhof
St. Peterstr. 8 Nähe Bahnhofstr./Paradeplatz

in **DAVOS-PLATZ**
2 Min. v. Bahnhof
Tel. (083) 3 60 21
Hotel Rätia
GEFLEGT ALKOHOLFREIE HOTEL-RESTAURANTS
An zentraler Lage.
Gut eingerichtete Zimmer und behagliche Außenanlagen. Jahresbetrieb.
Leitung: Schweizer Verband Volkswirtschaft.

Der Not heraus diese Lieder gesungen haben: «Breit aus die Flügel beides oder «Auf, auf mein Herz mit Freude», «Was Gott tut, das ist wohlgetan» und viele andere. Alt und doch neu — denn die Verkündigung, die sie bringen, ist alle Tage neu. El. St. Taschenkalender. Der «Kleine» Taschenkalender, von Büchler & Co., den Frauen zugesandt, ist erschienen, ebenso diejenigen des «Schweizerischen Samariterversains, und der Zentralstelle für das Schweizerische Ursprungszeichen. Alle hübsch, handlich, in Format und Inhalt eine Zier jeder Frauenhandtasche!

Eine Handbreit vor Gott, von Hans Dittler. Christliches Verlagshaus GmbH, Stuttgart W.

Wie frühere Erzählungen dieses Verfassers, stellt auch diese die Menschen mitten hinein in das Leben der Gegenwart. In eine Gegenwart, die sich ständig mit den Problemen Technik - Mensch - Natur auseinandersetzen hat, und in welcher uns noch tief in Gott ruhende Seelen nicht ständig in Gefahr sind, sich an den Alltag, den Materialismus zu verlieren.

«Miteinander o ir Gmeind»

Das kantonalbernerische Aktionskomitee für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde gibt eine Veranschaulichung heraus, die in ansprechender und geschickter Art für ein staatsbürgerliches Miteinander von Mann und Frau wirbt; auf hoffnungsvoll grünem Grund zeigt sie in stilisierter Darstellung Mann und Frau an der Urne (Entwurf: René Alt haus, Bern). Der Erlös aus dem Markenverkauf soll auch die Aufklärungsarbeit finanzieren helfen, die auf die kommende Abstimmung über das fakultative Stimm- und Wahlrecht der Bernerinnen in Gemeindegemeinschaften hin geleistet werden muss. (Die Marke kostet 20 Rappen; Bogen zu 25 Stück können beim Sekretariat des Aktionskomitees, Zeughausgasse 31, Bern, bestellt werden.) G. M.

Heift der UNICEF!

Endlich sind die UNICEF-Glückwunschkarten entworfen und wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr wieder recht viele verkaufen können. Depositive sind ausser der Zürcher Frauenzentrale ebenfalls Jelmoli und Büro-Fürer. Es werden zwei Se-

rien geliefert, die eine mit den 5 verschiedenen Kindersujets, die andere mit den Flaggen der UNO-Staaten, beide mit oder ohne Glückwünsche in den 5 Sprachen der UNO. 1 Schachtel mit 10 Karten und Kuverts kostet Fr. 4.20.

Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen bestens, denn die UNICEF ist ein Werk, das in der ganzen Welt Gutes zu stiften vermag, wenn man es unterstützt.

Veranstaltungen

Zürich: Die Sektion Zürich der Schweizerischen Vereinigung für Sozialpolitik veranstaltet am Freitag, den 9. Dezember 1955, um 20 Uhr, im Restaurant «Urania», Zürich, 1. Stock, einen Vortragsabend, an dem Herr Dr. P. Binswanger, Sektionschef im Bundesamt für Sozialversicherung in Bern, über «Die eidgenössische Invalidenversicherung in Sicht» sprechen wird. Anschliessend findet eine Aussprache statt.

Frauenfeld: Verband für staatsbürgerliche Frauenarbeit. Dienstag, den 13. Dezember, 20 Uhr, im alkoholfreien Volkshaus Helvetia. Adventsabend, Musikalische und andere Darbietungen der Mitglieder.

Bern: Verein ehemaliger Schülerinnen der Töchter schule, Bern. Weihnachtsfeier Mittwoch, 14. Dezember 1955, 19.15 Uhr, im Casino Burgerratsaal. Programm: Allgemeines Gesänge. Trio Nr. 1, Cdur, K. V. von W. A. Mozart. Die Berner Studentinbühne spielt: Das Apostelspiel von Max Meili. Gemütliches Beisammensein.

Radiosendungen

vom 11. bis 17. Dezember 1955

sr. Montag, 12. Dezember 14 Uhr: Notiers und probiers: Knigge für Hausfrau und Verkäuferin. — Mittwoch, 14. Dezember, 14.00 Uhr: Frauenstudium: Wie sie leben... In einem ländlichen Pfarrhaus. — Donnerstag, 15. Dezember, 14.00 Uhr: Neue Kinderbücher. — Freitag, 16. Dezember, 14 Uhr: Die halbe Stunde der Frau: 1. Lebensgestaltung der Frau. 2. Was mer so erläßt.

Redaktion:

Frau El. Studer-v. Goumoëns, St. Georgenstrasse 68, Winterthur, Tel. (052) 2 68 69

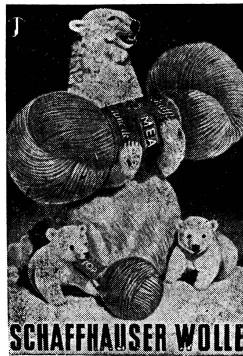
Verlag:

Genossenschaft «Schweizer Frauenblatt», Präsidentin: Fr. Dr. E. Nägeli, Trolistrasse 28, Winterthur

«ELMÜ» la Wachskerzen

Reinwachs-, Dekorations-, Advents- und Weihnachtskerzen, Christbaum- und Tischkerzen, 12er, 15er, 20er, 25er und Burchlänge u. schöne Brennender zeichnen sie sich aus! Bestellen Sie jetzt, ich bediene Sie gerne! Fündschneide für Kerzen! Mit höchster Empfehlung! S. Müller, Wetzikon (Zch) Tel. 97 85 76 Fabr. von Seifen, Kerzen, chem. Produkten

Bieri Möbel seit 1912 getriggen prosviert fabrik in RUBIGEN Bern



SCHAFFHAUSER WOLLE



Christbaumständer «BÜLACH»

aus strahlendem, starkem Grün glas. Der Baum bleibt lange frisch und grün, weil er im Wasser steht. Die Nadeln fallen weniger ab. Grosse Standesigkeit, Geringere Brandgefahr, weil der Baum nicht dürr wird.

Ladenpreise: Kleines Modell für Bäume bis 1 1/2 m Fr. 6.— Grosse Modell für Bäume bis 2 1/2 m Fr. 7.70 «Mignon» für Bäume bis 1 m Fr. 4.80



Glasstern «Bülach» als Kerzenhalter, geeignet für Tischdekoration, Fr.—75 Geschenkpäckchen enthaltend 6 Sterne mit passenden Kerzen Fr. 5.80

Erhältlich in den Haushaltungsgeschäften, Eisenhandlungen usw. Glashütte Bülach AG

Wir laden Sie ein zur Weihnachts-Ausstellung



SPINDEL

Kunstgewerbe St. Peterstrasse 11 Telefon 23 30 89 Zürich 1 Im Dezember über Mittag geöffnet

Nur für Frauen

schrieb Frau Helene Meyer aus der reichen Lebenserfahrung einer Mutter, die vier Kinder aufgezogen hat und sich durch schwere Probleme hindurchgekämpft hatte, ihr Werk:

Dein Glück liegt ganz in deiner Hand Dieser Begleiter zu erfülltem Frauenleben ist eine prächtige Weisung durch die Klippen und Nöte des Frauenlebens. Ein reiches Buch, traulichem Lebensweisheit, das über die Eigenart von Mann und Frau, vorerliche Beziehungen, Gestaltung der Ehe zum Kunstwerk, Heimgestaltung, höhere Aufgaben der Frau u. a. Wertvolles sagt. Der bekannte Eheberater Dr. Th. Boyet meint: «Auch mir hat das Buch von Frau Meyer sehr gut gefallen. Die praktischen Beobachtungen und Ratschläge sind ausserordentlich» 132 Seiten, Ganzleinen Fr. 980. Erhältlich in jeder Buchhandlung; erschienen im Verlag Paul Haupt, Bern.

Extrawarme Damen-WINTER-SCHUHE und Apres-Ski

Rassiger Trotteur Wildleder schwarz 37.80 Seal Box braun oder schwarz 39.80 mit Seehund-Einsatz leichte Gummisohlen

Elegantes Knöchelstiefel mit Seehundkragen, Reissverschluss, Wildleder schwarz 39.80 Grosse Auswahl in anderen Modellen und bequemen Formen. Spezial-Schuh-Haus

Weibel Zürich 1 Storchengasse 6

1956 Kaiser's Haushaltungsbuch hilft sparen Verlag Kaiser & Co. AG Bern MIT WENIG MÜHE erhält Jedermann ein klares Bild, was in der Haushaltung das Jahr hindurch ausgegeben wird. Kaiser's Haushaltungsbuch ist erhältlich in Buchhandlungen u. Papeterien Preis Fr. 5.30 Die Schweizer Familien- und Frauenzeitschriften empfehlen dieses Buch wärmstens.

Und auf Weihnachten... Aachener Printen Lübecker Marzipan Nürnberger Lebkuchen Dresdner Stollen Baumkuchen Panforte di Siena bei Delikatessen-Günnlen Limmatquai 52, unter den Bögen Zürich 1

Ein Abonnement auf das Schweiz. Frauenblatt

Modische Schürzen für Damen und Kinder

in grösster Auswahl im Schürzen-Spezialgeschäft Louise Gruber Strehlgasse 2, Ecke Weinplatz

TAPETEN SPÖRRI AG Innendekoration Zürich Talacker 16 Telefon 23 66 60

Warum gefällt Ihnen diese Gruppe?



Weil sie eine rassige Linienführung besitzt, leichte, elegante Füsse hat und überaus bequem ist. Dazu fröhliche, leuchtende Stoffe, beste Verarbeitung, alles ist darin vereint! 3teilige Gruppe in apertem Wollstoff Fr. 1250.—

Schubiger Möbel Zürich 1, beim Central Zürichringstrasse 45 Tel. (051) 34 00 36

J. Leutert Metzgerei Charcuterie Zürich 1 Spezialitäten in Fleisch- und Wurstwaren Schützengasse 7 Telefon 23 47 70 Telefon 27 48 88 Filiale Bahnhofplatz 7

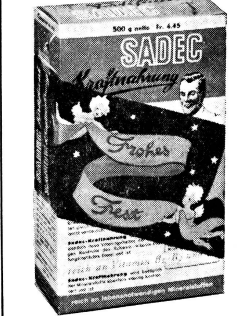
FOURRURES Rückmar PELZE ZÜRICH BAHNHOFSTRASSE 35 bietet Qualität zu vorteilhaften Preisen

Feines Weihnachtsgebäck gibt's mit Butter

Verlangen Sie die Rezept-broschüre für Buttergebäck im einschlägigen Detailgeschäft oder per Karte: Kostenlose Zustellung durch die PZM-Bern (Kurzadresse genügt)

Ein guter Rat! Verwenden Sie zum Backen und Kochen die immer noch verbilligte la Frisch-Kochbutter: 1 kg Fr. 7.60 500 g Fr. 3.80 250 g Fr. 1.90

PROPAGANDEZENTRALE DER SCHWEIZERISCHEN MILCHWIRTSCHAFT, BERN



SADEC Kraftnahrung

Reich an Vitaminen B, B₂ und D, Mineralsalzen und Traubenzucker. SADEC-Kraftnahrung in der ansprechenden Weihnachtspackung ist ein überall willkommenes Geschenk für gross und klein. Geschenkpackung zu 500 g netto Fr. 2.95. Verlangen sie bitte Grattlemuster und Weihnachtsprospekt!

Aktiengesellschaft SADEC Rütli/ZH

Inserate im «Schweizer Frauenblatt» haben Erfolg